

14.10.2019 - 10:00 Uhr

Area Science Park eröffnet Standort in Salerno

Zentrum für fortschrittliche Genforschung ist Teil einer landesweiten Strategie

Salerno, Italien (ots/PRNewswire) - AREA Science Park, Italiens führendes Zentrum für wissenschaftliche Forschung, eröffnet einen neuen Standort im süditalienischen Salerno, der sich mit fortschrittlicher genmedizinischer Forschung beschäftigen wird.

Sergio Paoletti, Präsident des in Triest ansässigen AREA, sagte, dass dieser Schritt Teil einer nationalen Strategie ist, die darauf abzielt, die besten Vertreter der Spitzenforschung aus sowohl dem Bereich der wissenschaftlichen Grundlagenforschung als auch dem Bereich der angewandten wissenschaftlichen Forschung zusammenzubringen. Er erklärte, dass "unsere Stärken auf unseren Wurzeln in der fortgeschrittenen Physik beruhen und sich auf die angewandte Forschung für die Industrie, Prozessinnovationen, die digitale Ökonomie und nun auch auf unsere hochmoderne Genomforschung erstrecken".

"Es ist ein historischer Moment für uns", sagte Paoletti, "da wir hier die Hochschulwelt und die Welt der Forschungseinrichtungen zusammenbringen, aber wir wollen damit gleichzeitig auch ein nationales Netzwerk für einen effizienteren Technologietransfer und Innovationen fördern".

Das neue Projekt wurde von Präsident Paoletti zusammen mit Stefano Casaleggi, Managing Director von AREA und Aurelio Tommasetti, dem Leiter der Universität Salerno, im Rahmen einer Pressekonferenz präsentiert, die auf dem Campus der Universität in Fisciano einige Kilometer nördlich von Salerno stattfand.

Der neue AREA-Standort im Süden Italiens, einer der strukturschwächsten Regionen Europas, soll die wissenschaftliche Kooperation insbesondere im Feld der Genomik und Epigenomik fördern. Das Projekt zielt des Weiteren darauf ab, den Studenten, die führende Köpfe in der Genforschung von morgen sein werden, besondere Fähigkeiten zu vermitteln.

"Der Eckpfeiler unserer Zusammenarbeit ist das BioOpenLab-Projekt, das sich auf zwei Forschungsschwerpunkte konzentriert", erläuterte Paoletti, "Der erste ist die strukturelle Biologie und der zweite umfasst die Bereiche der Genomik und Epigenomik. Die Möglichkeiten der Genomanalyse sind heutzutage enorm erweitert, und in unserer Zentrale in Triest setzen wir ein Gerät zur DNA-Sequenzierung ein, das in der Lage ist, ein menschliches Genom in nur zwei Tagen zu analysieren".

Casaleggi sagte, dass die Eröffnung des Zentrums in Salerno ein weiterer Meilenstein für die Strategie von AREA sei, Allianzen zu schmieden, die Italiens besten Wissenschaftlern helfen, Forschungsdaten auszutauschen und zu vergleichen. AREA hat bereits eine Reihe von Joint Ventures mit Institutionen in Rom, Udine, Lecce, Bologna und Venedig angekündigt, und Casaleggi erklärte, dass noch weitere hinzukommen werden. "Wir werden besonders im Bereich der Genetik aktiv sein", sagte er.

Area Science Park ist führend bei öffentlich-privaten Partnerschaften, die sich auf die Bereiche Digital Economy, Logistik, künstliche Intelligenz und 5G, Genomik und Epigenomik, Teilchenphysik und Prozessinnovation erstrecken.

Kontakt:

Francesca Iannelli
+39-338-5368101
francesca.iannelli@areasciencepark.it

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100064165/100833892> abgerufen werden.